

Guten Tag, mein Name ist..... Firmenkundenabteilung/
Firmenkundenbetreuung der, ...Hallo.
Ich brauch mal ihre Hilfe in einer dringenden Personalangelegenheit.

Reaktion abwarten!

Wer ist denn zuständig für´s Personalwesen **im Zusammenhang mit betrieblicher Altersvorsorge und zwar mit den bestehenden Verträgen?**
Wir haben in ihrem Unternehmen einen Vertrag/verschiedene Verträge gezeichnet – und jetzt geht es um eine Vertragsänderung, die ich gerne besprechen würde!

*(schön, dass ich sie gleich dran habe!) oder
(würden sie mich bitte verbinden?)*

Der Grund meines Anrufs

Ich möchte gerne einen Termin mit ihnen vereinbaren!!

Reaktion abwarten

...und zwar gehöre ich zu einer Abteilung, die sich mit den Verwaltungsvorschriften von bestehenden Direktversicherungen beschäftigt. Jetzt hab ich einen Fall vor mir liegen, der ihre Firma betrifft. Es geht um die Erhöhung eines bestehenden Vertrages – und einige Neuverträge. Zur sauberen arbeitsrechtlichen und buchungstechnischen Abwicklung brauche ich 20 Minuten ihrer Zeit und wollte fragen wann sie Zeit haben?

Verstärker!

... das erklär ich ihnen gerne. Bei Erhöhungen der Verträge geht ggf. der alte GarantieZins verloren/ggf. wird der BI-SEX-Tarif auf UniSex umgestellt. Um diese Veränderung arbeitsrechtlich unbedenklich zu vollziehen, haben wir eine Erklärung für die Personalakte formuliert, die ich gerne in einem persönlichen Gespräch mit ihnen erörtern möchte – wann haben sie Zeit?

Noch eine wichtige Sache: Im BRSg hat ja der Gesetzgeber die Regeln für die bAV neu definiert. Wir wenden das Gesetz für alle Neuverträge an – welche Vorgaben muss ich von ihrer Seite beachten?

Vertiefung und Verstärkung

Gut, wenn ich ihnen die Unterlagen schicke - liegt eine **„BesserstellungsErklärung im Arbeitsgerichtsverfahren“** bei. Das ist ein Protokoll über Art und Weise der Information, welche der Mitarbeiter erhalten hat - und ist für die Personalakte bestimmt. Falls sie Fragen haben - rufen sie mich bitte an...

Wir haben die **BAV-zum-NullTarif** entwickelt. Dabei geht es um die Möglichkeit, wie 80% der Mitarbeiter beitreten!!! Unser Erfolg kommt vom sehr geringen Beitrag bzw. sogar ohne Beitrag und wir erreichen eine satte BetriebsRente.

Was spricht dagegen, dass ich ihnen kurz persönlich aufzeige, wie die **BAV-zum-NullTarif** funktioniert? Wann hätten sie denn 20 Min Zeit für mich? Wenn ich ihnen die Unterlagenpaket schicke - lesen sie´s oder werfen sie´s weg?!

Gerne beantworte ich ihnen worum es genau geht. Das LAG Hamm hat im Dezember 2017 einen Arbeitgeber zum Schadenersatz verurteilt, weil im bestehenden Arbeitsverhältnis eine Gesetzesänderung nicht an die Versicherte Person, also den Mitarbeiter weitergegeben wurde. Nun haben sich seit wir die bestehenden Verträge und unser Gruppenvertrag eingerichtet wurden signifikante Änderungen ergeben. Und um arbeitsrechtliche Nachteile zu vermeiden – wollte ich sie persönlich im Rahmen eines entspannten Gesprächs in die aktuelle Situation holen. Wann haben sie Zeit für mich?

Mehr Antworten und Argumente

- ☐ Gibt es etwas, was wir bei einer Antragsaufnahme beachten müssen: Abbuchung/Überweisung? Zahlen sie VL – dürfen die umgewandelt werden? Wer ist Unterschriftsberechtigter? Makler?
- ☐ Ich gehe immer davon aus, dass d. StB in solchen Sachen gehört wird, was halten sie davon, wenn ich d. StB kurz u. knapp informiere und er meldet sich dann bei ihnen direkt? Unter welcher Nummer ist er erreichbar? Wie heißt er denn? Gibt es einen bestimmten Sachbearbeit.?
- ☐ Gibt ihr Unternehmen eigentlich einen Zuschuss? Wie hoch?
- ☐ Zahlen sie VL? → Schreiben sie eigentlich den MA vor, wo die VL angelegt wird (in Bausparen/Fonds)? → Erlauben sie eine Rentenversicherung?
- ☐ Gibt es die Möglichkeit, dass die VL in AVWL – also Riester angelegt wird?
- ☐ Haben sie das BRSg mit 15% schon umgesetzt – darf ich das einrechnen?
- ☐ Ich kann ihnen den Namen des Mitarbeiters nicht nennen, ich habe hier lediglich eine Versicherungsnummer. Meine Abteilung klärt ja zunächst mit den Arbeitgebern ab, wie das Verwaltungs- und Annahmeverfahren im Betrieb ist! Ich mache ihnen folgenden Vorschlag: Ich lasse den Antrag mit dem Namen des Mitarbeiters fertigmachen und schicke ihn dann zu ihren Händen. Können wir so verfahren?
- ☐ Schade, dass sie den Antrag nicht genehmigen können. Ich teile das der Agentur so mit und wünsche Ihrem Unternehmen volle Auftragsbücher und ihnen finanziellen Erfolg.

